

NATURA 2000 Bayern

Gebietsbezogene Konkretisierung der Erhaltungsziele



Gebietstyp: B

Stand: 19.02.2016

Gebietsnummer: DE6532372

Gebietsname: Tiergarten Nürnberg mit Schmausenbuck

Größe: 621 ha

Zuständige höhere Naturschutzbehörde: Regierung von Mittelfranken

Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	LRT-Name:
9110	Hainsimsen-Buchenwald (<i>Luzulo-Fagetum</i>)
91E0*	Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (<i>Alno-Padion</i> , <i>Alnion incanae</i> , <i>Salicion albae</i>)

*=prioritär

Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	Wissenschaftlicher Name:	Deutscher Name:
1323	<i>Myotis bechsteini</i>	Bechstein-Fledermaus
1084*	<i>Osmoderma eremita</i>	Eremit

*=prioritär

Gebietsbezogene Konkretisierungen der Erhaltungsziele:

Erhalt der strukturreichen Waldbestände mit zahlreichen faunistisch hochwertigen Altbäumen, vor allem Eichen, die im Zentrum des Nürnberger Reichswalds sowohl von der Zahl als auch von der Qualität wichtige Eremiten-Habitate darstellen.

1. Erhalt ggf. Wiederherstellung der **Hainsimsen-Buchenwälder (*Luzulo-Fagetum*)** mit naturnaher Bestands- und Altersstruktur und naturnaher Baumarten-Zusammensetzung. Erhalt einer ausreichend hohen Anzahl von Höhlenbäumen und der an Alt- und Totholz gebundenen Artengemeinschaften sowie der für den Lebensraumtyp charakteristischen Habitatstrukturen (z. B. Baumhöhlen).

2. Erhalt ggf. Wiederherstellung der **Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion*, *Alnion incanae*, *Salicion albae*)** mit der natürlichen Wasserdynamik. Erhalt der standortheimischen Baumarten-Zusammensetzung sowie der naturnahen Bestands- und Altersstruktur. Erhalt eines ausreichenden Anteils an Alt- und Totholz sowie an Höhlenbäumen.

3. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population der **Bechsteinfledermaus**. Erhalt alt- und totholzreicher Laub- und Mischwälder mit einem ausreichend hohen Angebot an Baumhöhlen als Sommerlebensraum und Jagdhabitat der Bechsteinfledermaus.

4. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population des **Eremiten**. Erhalt lebender und abgestorbener großer, sehr alter Bäume mit Vorkommen des Eremiten und Bereitstellung von Bäumen, die aus der Nutzung genommen werden, zum Erhalt der Faunentradition (nachhaltige Bereitstellung von großen Mulmhöhlen). Erhalt eines dauerhaften Angebots an geeigneten Altbäumen.